

Freies Wort

Weihnachtsgeschenke für die Floriansjüngerlein

Erschienen im Ressort Sonneberg am 10.12.2007 00:00

Weihnachtsgeschenke für die Floriansjüngerlein

Steinach Eine besondere Überraschung hatten Feuerwehrverein und Wehrleitung der Stützpunkfeuerwehr Steinach für die jüngsten



3000 Euro hat die neue Einrichtung für den Schulungsraum der Steinacher Jugendfeuerwehr gekostet. Zweidrittel der Summe wurde durch die Thüringer Staatskanzlei als Fördermittel ausgereicht, den nicht unerheblichen Rest brachte der Steinacher Feuerwehrverein bei.

Bild: camera900.de

Mitglieder parat: Anlässlich ihrer Weihnachtsfeier am Samstagnachmittag wurde das neue Inventar im Schulungsraum der Jugendfeuerwehr feierlich übergeben. 3000 Euro haben Schränke und Tische gekostet, durch Vermittlung von MdL Henry Worm wurde das Projekt mit 2000 Euro durch die Thüringer Staatskanzlei gefördert. Ein Drittel steuerte der Feuerwehrverein bei.

Das war jedoch nicht das einzige Geschenk, das die Mädchen und Jungen erhielten. Vereinsvorsitzender Silvio Queck überreichte ihnen einen Gutschein für eine Fahrt mit dem Piratenschiff auf dem Hohenwarte-Stausee natürlich erst im Sommer kommenden Jahres.

Wahrlich verdient haben es die fünf Mädchen und 17 Jungen, bestätigte ihr Jugendwart René Leipold. Hinter der wohl aktivsten Jugendfeuerwehr des Landkreises, wie Kreisjugendfeuerwehrwart Henry Schwarzer betonte, liegt ein ereignisreiches Jahr. Platz 2 und 5 beim Kreisjugendfeuerwehrtag, Platz 8 beim Landesausscheid, erfolgreiche Teilnahme an der Sternenfahrt in Steinheid stehen ebenso zu Buche für die Teilnahme am Hallenfußballturnier, dem Halli-Galli-Lauf in Schmiedefeld, die Präsentation zum Kerwa-Umzug oder die Halloween-Nacht im November. Das spannendste Erlebnis war der Ausflug zum Jugendausbildungs- und Begegnungszentrum Schloss Sinnershausen über Pfungsten.

Ohne das Engagement der zehn Ausbilder wären solche Aktivitäten nicht möglich; gerade erst qualifizierten sich Marcel Wangemann und Detlef Müller als Betreuer und erhielten dafür die Jugendleiterkarte.

Glückwünsche zum mittlerweile 15. Geburtstag der Jugendfeuerwehr überbrachte Bürgermeister Ulrich Kurtz. Er wünschte den kleinen Floriansjüngern weiterhin viel Erfolg. Ich hoffe, dass wir uns in einigen Jahren bei der Einsatzabteilung wiedersehen, wünschte sich das Stadtoberhaupt. rs

Bild/Author: camera900.de Alle Rechte vorbehalten.
